



Electric Paper

Sehr geehrter Herr
Prof. Schütze (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Schütze,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der
Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Sensorik (Messtechnik I)

Fragebogen Typ Ingenie4:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens
zusammen:

- Gesamte Lehrveranstaltung (LV)
- Vorlesung (VL)
- Übungen (Ü)
- Organisatorisches

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen
aufgelistet.

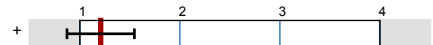
Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Prof. Schütze
 Sensorik (Messtechnik I) (MT I)
 Erfasste Fragebögen = 24



Globalwerte

Gesamte Lehrveranstaltung (LV)



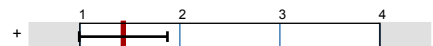
mw=1.2
s=0.4

Vorlesung (VL)



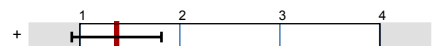
mw=1.4
s=0.5

Übungen (Ü)



mw=1.4
s=0.5

Organisatorisches

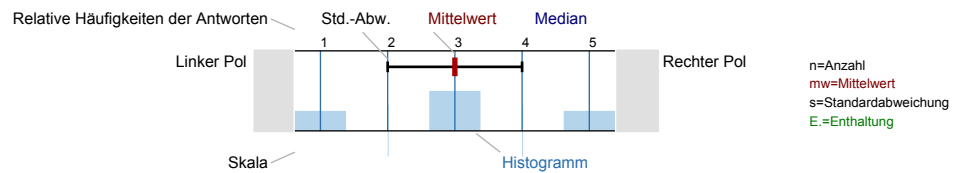


mw=1.4
s=0.6

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

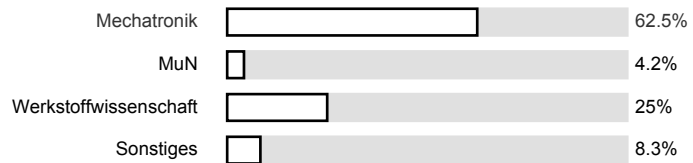
Frage



Allgemein

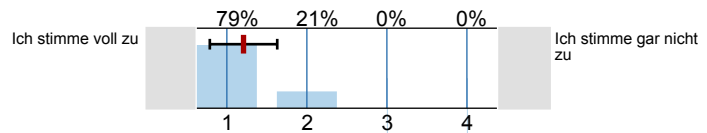
1.1) Ich studiere:

n=24



Gesamte Lehrveranstaltung (LV)

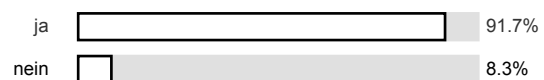
2.1) Die LV verfolgt ein klares Ziel (roter Faden).



n=24
mw=1.2
s=0.4

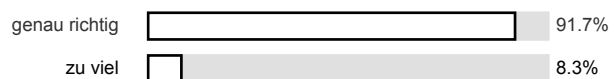
2.2) Die für die LV erforderlichen Vorkenntnisse/Grundlagen wurden durch Schule/bisheriges Studium vermittelt.

n=24



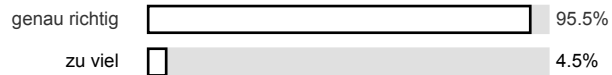
2.4) Die Lehrinhalte und das Tempo der Stoffvermittlung sind dem gegebenen Zeitrahmen angemessen.

n=24



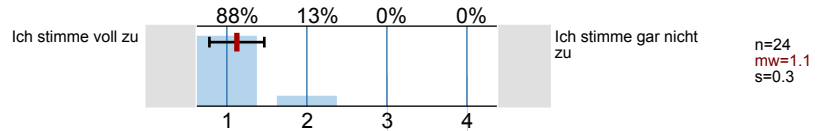
2.5) Der Arbeitsaufwand für die LV ist angemessen.

n=22

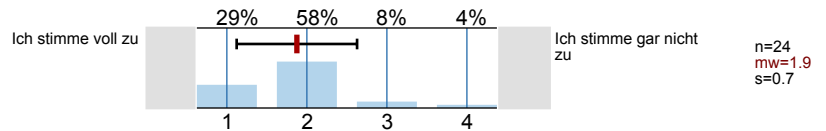


Vorlesung (VL)

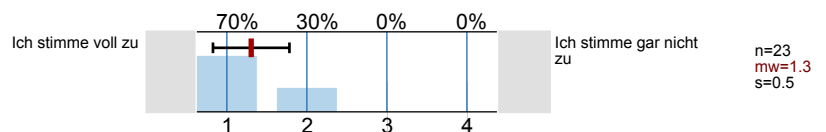
3.1) Die VL ist gut gegliedert.



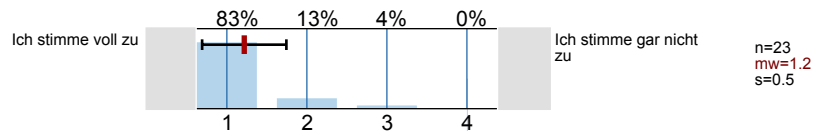
3.2) VL-Hilfsmittel (Skripte) sind hilfreich.



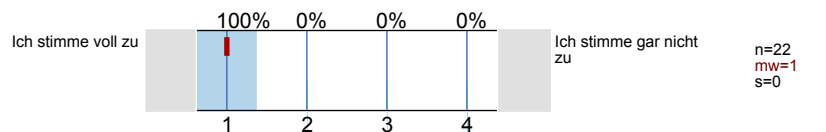
3.3) Inhalte sind anschaulich (Beispiele).



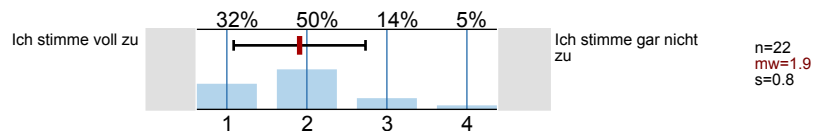
3.4) kann Inhalte gut vermitteln.



3.5) ist auf jede LV gut vorbereitet.

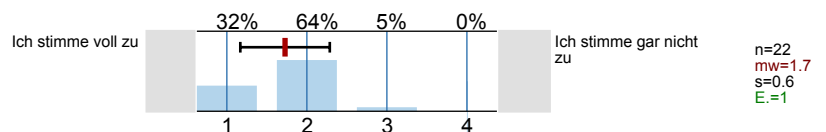


3.6) begeistert mich für das Fach.

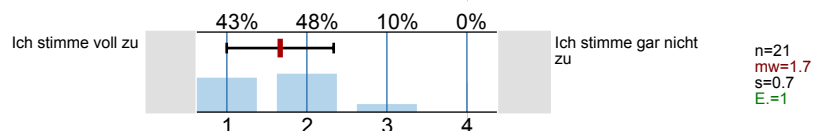


Übungen (Ü)

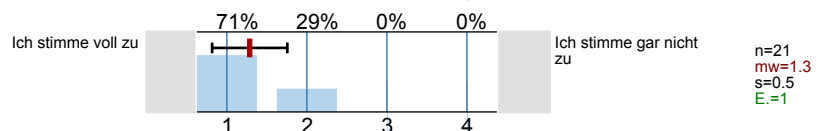
4.1) Die Aufgaben sind klar verständlich.



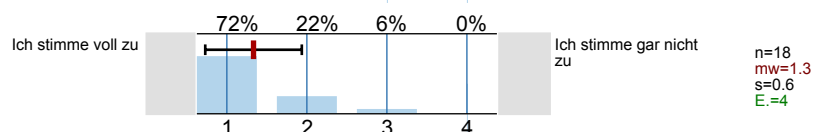
4.2) Die Anforderungen sind angemessen.

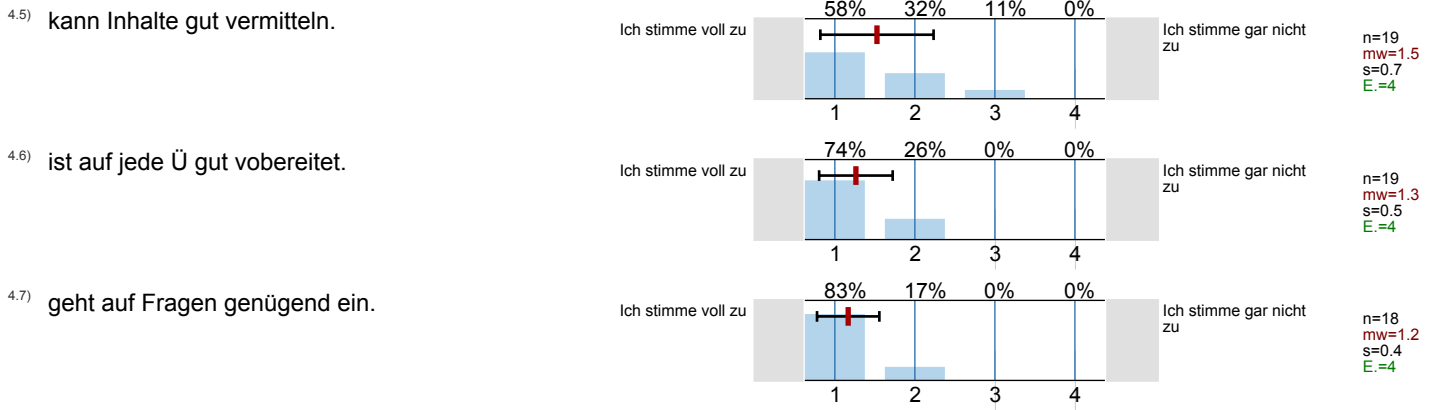


4.3) Ü/VL sind gut aufeinander abgestimmt.

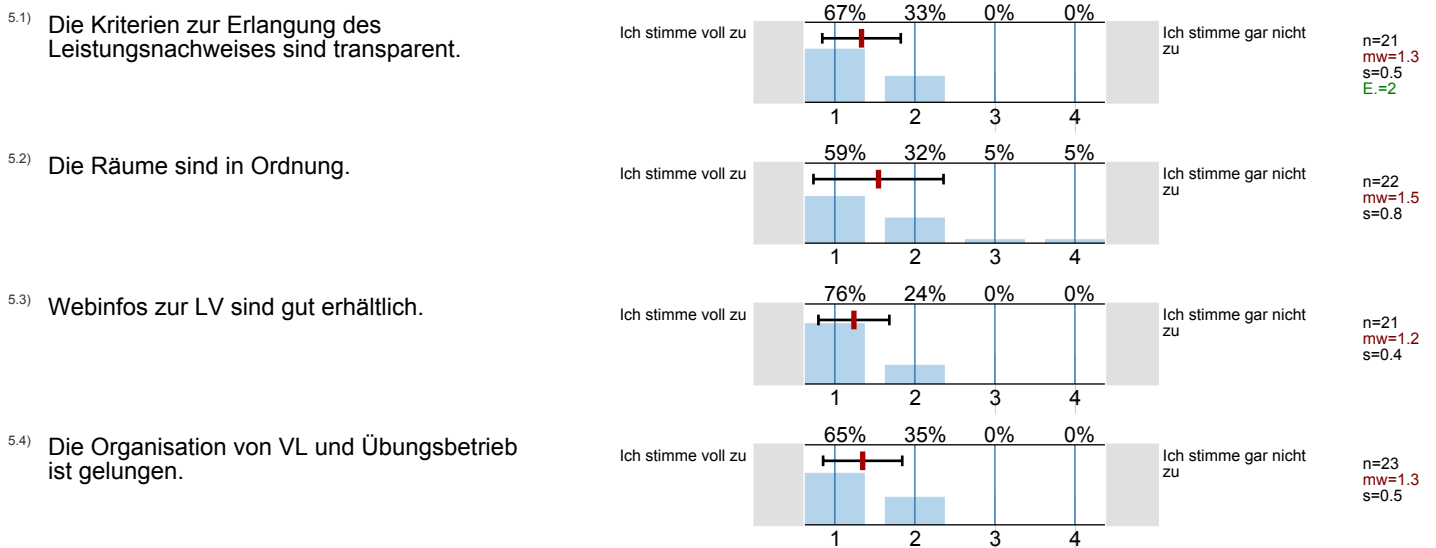


4.4) Rückfragen sind problemlos klärbar.

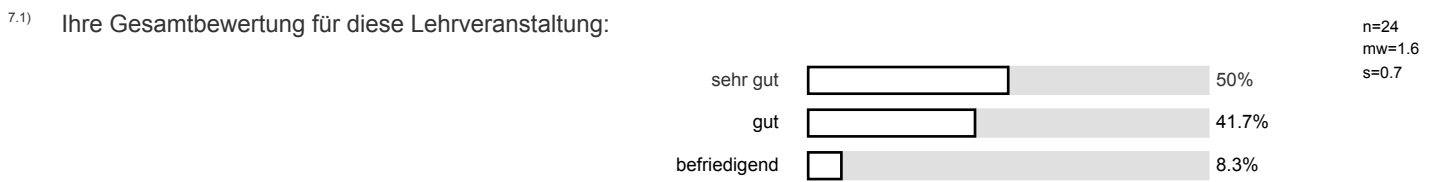




Organisatorisches



Gesamtnote



Profillinie

Teilbereich: Mechatronik
 Name der/des Lehrenden: Prof. Schütze
 Titel der Lehrveranstaltung: Sensorik (Messtechnik I)
 (Name der Umfrage)

2.1) Die LV verfolgt ein klares Ziel (roter Faden).	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.2
3.1) Die VL ist gut gegliedert.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.1
3.2) VL-Hilfsmittel (Skripte) sind hilfreich.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.9
3.3) Inhalte sind anschaulich (Beispiele).	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.3
3.4) kann Inhalte gut vermitteln.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.2
3.5) ist auf jede LV gut vorbereitet.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1
3.6) begeistert mich für das Fach.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.9
4.1) Die Aufgaben sind klar verständlich.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.7
4.2) Die Anforderungen sind angemessen.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.7
4.3) Ü/VL sind gut aufeinander abgestimmt.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.3
4.4) Rückfragen sind problemlos klärbar.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.3
4.5) kann Inhalte gut vermitteln.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.5
4.6) ist auf jede Ü gut vobereitet.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.3
4.7) geht auf Fragen genügend ein.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.2
5.1) Die Kriterien zur Erlangung des Leistungsnachweises sind transparent.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.3
5.2) Die Räume sind in Ordnung.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.5
5.3) Webinfos zur LV sind gut erhältlich.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.2
5.4) Die Organisation von VL und Übungsbetrieb ist gelungen.	Ich stimme voll zu		Ich stimme gar nicht zu	mw=1.3

Auswertungsteil der offenen Fragen

1.2) Der Termin der Veranstaltung hat sich überschritten mit:

nichts

2.3) Folgende Vorkenntnisse haben gefehlt:

12. Klasse wegen Juniorstudium!

Physikalische Grundlagen

2.6) Mein gesamter Zeitaufwand für diese LV (VL, Übung, Vor-/Nachbereitung) betrug ca. ... h /Woche:

2h (minimal da Juniorstudium)

8

6-8h

8h-10h

VL + ÜB. : 5 h/Woche

Vor-/Nachbereitung: 5 h/Woche

4

5

4,5 h/Woche

6

10 h

8h

4h

2

6h / Woche

Gesamtbewertung

6.1) Was war gut an der Lehrveranstaltung, bzw. was sollte unbedingt bleiben?

Viele anschauliche Beispiele, in Präsentation und auch
mitgebrachte Sensoren

Hausaufgaben und Klausuren mit Lösungen zur Übung

Downloadbereich, Übungsklausuren, ...

Skript, (Übungen) Bonuspunkte, Professor, Uhrzeit, Altklausuren,

- Dozent? (sehr motiviert, Inhalte vermittelnd)
- Skript ist recht hilfreich bei Kl.-vorbereitung & Bearb. der Übungen
- Altklausuren & Zugang dazu

Die beste VL, die ich bis jetzt gehört habe. Der Professor
begeistert mich total für das Fach und erläutert die Sensorprinzipien
immer anhand toller Beispiele.

Ich bin begeistert!

Erläuterungen anhand aktueller Beispiele

Vorlesungsaufzeichnungen (Videos)

Übungsleitend; Abgabe in Gruppen, 2-wöchige Abgabe

Übungen sehr wichtig für Verständnis

die Möglichkeit Bonuspunkte für die Klausur zu sammeln

Bonuspunkte durch Hausaufgaben.

- Gliederung (der Sensorprinzipien)
- Beispiele

Vorlesung sehr klar strukturiert
 Übungen passend zur Vorlesung
 Inhalte werden verständlich vermittelt,
 Zeit für Fragen ist vorhanden

Anschaulich

Viele Übungen, klar strukturiert.

Gute Struktur und sehr anschauliche VL

Online-Angebot der V1sg, wenn man mal verhindert ist; Musterlösungen zur Übung,
 Abblelausuren; motivierter, freundlicher, kompetenter Dozent

6.2) Was war schlecht an der Lehrveranstaltung, bzw. was sollte unbedingt geändert werden?

anfangs komplizierte Organisation

(VL vielleicht etwas früher legen als 15:00)

✓ [evtl. Vorlesung zeitlich gesehen
 zum frühen Mittag legen (ca. 12 Uhr)]

Vorlesungszeit etwas spät

Die Vorlesung könnte etwas früher beginnen

✓
 Übungen könnten öfter stattfinden

evtl. die Tafel beschriftung. schrift und Darstellungen.

- Rechenbeispiele in der Vorlesung

Vorlesung monoton und wenig begeisternd
→ eventuell Experimente?!

Schwierigkeitsgrad der Übung

selbst beschriebener DIN A 4 bei der Klausur

Den (evtl. Seminar mit mehr Bezug zur Realität durchsprechen, siehe ESP)